

Öffentliche Gemeinderatssitzung	am 26.04.2022
Beratungsvorlage Aktenzeichen: 450.9	Beschlussvorlage-Nr. GR-2022-044
<b>Ergebnisse des 1. Ringsheimer „Jugendhearings“ und weiteres Vorgehen</b>	Sachbearbeiter: Herr Weber / Frau Gutbrod

### Beschlussvorschlag:

1. Der Gemeinderat nimmt die Ergebnisse des 1. Ringsheimer „Jugendhearings“ und die dort prioritär geäußerten Wünsche nach
  - a) einem Skaterplatz bevorzugt im Bereich „Kahlenberghalle“ sowie
  - b) überdachten Sitzplätze/Treffpunkte in diesem bzw. anderen Bereichen am Ortsrand

zur Kenntnis.
2. Der Gemeinderat begrüßt die im Jugendhearing besprochene Bildung einer neu gebildeten Arbeitsgruppe „Jugend“ und entsendet/wählt drei Vertreter. Die Arbeitsgruppe soll Vorschläge/Aktionen vorbereiten, um die gewünschten Ziele Stück für Stück umzusetzen. Angehören sollen der Arbeitsgruppe weiter 9-10 Jugendliche (welche sich freiwillig gemeldet haben) sowie Bürgermeister Pascal Weber und zuständige Verwaltungsmitarbeiter/innen, zunächst insbesondere Hauptamtsleiterin Helena Gutbrod und Frau Dorothee Benz.

### Sachverhalt:

Am 12. April 2022 fand auf Einladung von Bürgermeister Pascal Weber und im Beisein des Gemeinderates das 1. Ringsheimer „Jugendhearing“ statt. Ca. 30 Jugendliche waren vor Ort am Bürgerhaus.

Im Gespräch wurden zunächst die Stärken Ringsheims im Bereich „Jugend“ herausgearbeitet, diese sind aus Sicht der Jugendlichen:

- Der neu gestaltete Schulhof
- Sporthalle / Sportplatz
- Der Spielplatz „an der Schule“ mit dem neuen Großspielgerät „RINGSE“
- Die verschiedenen Angebote der örtlichen Vereine
- Die Natur um den Ort herum / Reben / Wald / Tierpark
- Kirche / Rathausplatz

Anschließend wurde aufgelistet, was den Jugendlichen in Ringsheim fehlt. Aufgezählt wurden in diesem Zusammenhang:

- Ein/verschiedene möglichst überdachte Treffpunkt/e am Ortsrand, die gut zu erreichen, aber nicht unmittelbar im Ort sind
- Sitzgelegenheiten am Sportplatz

- Ein öffentlich zugänglicher Jugendraum
- Bessere Busverbindungen
- Ein Basketballplatz im Bereich der Kahlenberghalle
- Ein Beach-Volleyball-Feld im Bereich der Kahlenberghalle
- Eine Skateranlage im Bereich der Kahlenberghalle
- Ein Pumptrack
- Eine Kletterwand
- Aktionen für Jugendliche im Bereich „Klimaschutz (z.B. Pflanzaktion, Müll)

Bürgermeister Weber machte deutlich, dass ein Basketballkorb in Kürze am Hartplatz neben der Kahlenberghalle wieder aufgestellt werden wird. Weitere Basketballkörbe würden bei Bedarf dort ergänzt.

Daraufhin wurden mittels „Strichliste“ die Prioritäten der Jugendlichen abgefragt. Mit absolut eindeutigem Ergebnis wurde prioritär von den Jugendlichen gewünscht:

1. Ein/verschiedene möglichst überdachte Treffpunkt/e am Ortsrand, die gut zu erreichen, aber nicht unmittelbar im Ort sind
2. Eine Skateranlage im Bereich der Kahlenberghalle

Zuletzt bildete sich auf Vorschlag des Bürgermeisters eine Arbeitsgruppe „Jugend“, die an der Vorbereitung, Planung, Finanzierung und Umsetzung der prioritär geäußerten Wünsche arbeiten soll. Spontan fanden sich hier 9-10 Jugendliche die sich Bereit erklärten mitzuarbeiten. Hinzu kommen noch drei Gemeinderäte, sowie zuständige Mitarbeiter/-innen der Verwaltung. Das erste Treffen soll noch im April/Mai stattfinden.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Die Kosten und Realisierungsmöglichkeiten für Überdachungen/Treffpunkte sowie für einen Skaterplatz und dessen Ausstattung/Lage sind noch nicht bekannt. Diese sollen in der Arbeitsgruppe „Jugend“ vorbesprochen und Finanzierungsvorschläge erarbeitet werden.

**Beratungsergebnis:**

<input type="checkbox"/> Einstimmig			
<input type="checkbox"/> Mehrheitlich	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen